

## § 10 JArbSchG

### Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG)

Bundesrecht

---

## Dritter Abschnitt – Beschäftigung Jugendlicher -> Erster Titel – Arbeitszeit und Freizeit

**Titel:** Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend  
(Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG)

**Normgeber:** Bund

**Amtliche Abkürzung:** JArbSchG

**Gliederungs-Nr.:** 8051-10

**Normtyp:** Gesetz

### § 10 JArbSchG – Prüfungen und außerbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen

(1) Der Arbeitgeber hat den Jugendlichen

1. für die Teilnahme an Prüfungen und Ausbildungsmaßnahmen, die auf Grund öffentlich-rechtlicher oder vertraglicher Bestimmungen außerhalb der Ausbildungsstätte durchzuführen sind,
2. an dem Arbeitstag, der der schriftlichen Abschlussprüfung unmittelbar vorangeht,

freizustellen.

(2) <sup>1</sup>Auf die Arbeitszeit des Jugendlichen werden angerechnet

1. die Freistellung nach Absatz 1 Nr. 1 mit der Zeit der Teilnahme einschließlich der Pausen,
2. die Freistellung nach Absatz 1 Nr. 2 mit der durchschnittlichen täglichen Arbeitszeit.

<sup>2</sup>Ein Entgeltausfall darf nicht eintreten.